



Feldschützengesellschaft
6436 Ried (Muotathal)

www.fsg-ried.ch

6436 Ried (Muotathal), 3. April 2024

Meinrad Schmidig
Brand 10
6436 Ried (Muotathal)
Telefon: 041 830 23 09
Mobile: 079 214 60 51
E-Mail: aktuar@fsg-ried.ch

An die Sportredaktion des
Bote der Urschweiz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Darf ich Sie bitten, folgenden Artikel zusammen mit dem Siegerbild im Sportteil Ihrer Zeitung zu veröffentlichen:

Hugo Heinzer wird erstmals Cupsieger

Cupschiessen der Feldschützengesellschaft Ried-Muotathal

Mit dem traditionellen Cupschiessen vom Ostermontag eröffnete die FSG Ried-Muotathal ihre diesjährige Schiesssaison. In drei Feldern kämpften insgesamt 38 Schützen (Vorjahr 33) um den Titel eines Cupsiegers.

Im Feld A traten 12 Schützen mit der Sportwaffe an. Nach den ersten zwei Runden meldete der Vereinspräsident Ueli Pfyl (62) mit Resultaten von 98 und 97 Punkte seine Ambitionen auf den Cupsieg an, doch mit den darauffolgenden Resultaten von 90 und 91 Punkten musste er die Segel streichen. Anders machte es Hugo Heinzer (50), der seine Hochform bis zum Schluss durchzog und damit erstmals als Cupsieger gefeiert werden konnte. Den Ehrenplatz belegte Felix Heinzer (58) mit ausgeglichenen Resultaten von 95 und 96 Punkten.

Sehr erfreulich war die Teilnahme von 12 Hobby- und Jungschützen im Feld C. In diesem Feld konnte Stefan Schmidig (83) als Sieger gefeiert werden. Punktegleich im zweiten Rang, aber mit dem niedrigeren Total in Hunderterwertung klassierte sich die sehr erfolgreiche Jungschützin Rahel Heinzer (02). Rang drei belegte die Frau des Cupsiegers Evelin Schmidig (82). Beindruckend auch die Leistung der viertranierten Lisa Heinzer (02), welche als Quereinsteigerin erst vor einem Jahr mit dem Schiesssport begonnen hat.

Das Feld D, in dem sich alle Aktivschützen mit der Ordonnanzwaffe massen, wies mit 14 Schützen die höchste Beteiligung auf. In absoluter Hochform zeigte sich in diesem Feld Zeno Suter (69) mit zwei Mal 98 und ein Mal 97 Punkten. Ausgerechnet im Final verliess ihn aber das Glück und er musste sich von Meinrad Schmidig (54) geschlagen geben; dieser erzielte wie schon zwei Mal zuvor eine Passe von 96 Punkten was zum Sieg reichte. Nach dreimaligen ununterbrochen Siegen darf er nun den Wanderpreis endgültig behalten. Bester Schütze mit dem Sturmgewehr 90 wurde Sven Suter (98) auf Rang drei.

Am Absenden im Restaurant Selgis gab es für alle einen feinen Zabigteller, bevor der Präsident Ueli Pfyl die Ranglisten verkündete. Anschliessend wurde die Jungschützin Rahel Heinzer durch die Gemeinde

Muotathal für ihren Sieg am letztjährigen Zentralschweizer Juniorenfinal in Flüelen geehrt (es stand im Bote). Die Ehrenurkunde übergab die Gemeindepräsidenten Maria Christen höchstpersönlich.

Aus den Ranglisten:

Feld A (12 Teilnehmer)

1. Hugo Heinzer (50)	97	96	99	96	97
2. Felix Heinzer (58)	95	95	96	95	96
3. Ruedi Heinzer (63)	96	98	94	93	
4. Ueli Pfyl (62)	98	97	90	91	
5. Markus Imhof (66)	95	96	94		
6. Werner Föhn (54)	93	98	92		
7. Patrick Schmidig (81)	95	97	90		
8. Nicole Lienert (84)	95	96	90		

Feld C (12 Teilnehmer)

1. Stefan Schmidig (83)	44	48	48	49	46/828
2. Rahel Heinzer (05)	47	48	45	47	46/815
3. Evelin Schmidig (82)	48	47	45	47	
4. Lisa Heinzer (02)	43	48	48	45	
5. Thomas Schmidig (82)	45	44	47		
6. Robin Suter (96)	46	47	47		
7. Michael Günther (88)	42	43	44		
8. Patrick Gwerder (89)	45	41	40		

Feld D (14 Teilnehmer)

1. Meinrad Schmidig (54)	91	96	92	96	96
2. Zeno Suter (69)	98	93	97	98	92
3. Sven Suter (98)	91	92	93	91	
4. Manuela Imhof (70)	92	92	96	87	
5. Mathias Gwerder (50)	90	93	89		
6. Romy Heinzer (59)	96	93	89		
7. Stefan Heinzer (81)	88	93	87		
8. Peter Suter (55)	89	92	82		



Bildlegende Die drei Cupsieger von links: Meinrad Schmidig, Hugo Heinzer und Stefan Schmidig

Foto: Peter Suter